



Stadtparlament Wil

## Motion: „Für einen zeitgemässen Immissionsschutz“

### Ausgangslage

Die geltende Lärmschutzverordnung der Stadt Wil stammt aus dem Jahr 1974. Seit damals haben nicht nur die Erkenntnisse über schädliche Auswirkungen von Immissionen auf die menschliche Gesundheit und auf die Umwelt, sondern vor allem auch das Ausmass der Immissionen, stark zugenommen. Neben Lärm werden heute weitere Immissionen wie Luftschadstoffe, Licht und andere nicht-ionisierende Strahlen als gesundheitlich und ökologisch relevant eingestuft. Auch die Sensibilitäten der Bevölkerung gegenüber Immissionen haben sich verändert. Zudem wurden auf Bundes- und Kantonebene Regelungen eingeführt, weshalb die Wiler Lärmschutzverordnung ohnehin nur noch teilweise anwendbar ist. Für die Gewährleistung einer hohen Lebensqualität kommt dem Immissionsschutz, gerade in einem zunehmend urbanen Umfeld, wie es die Stadt Wil bietet, eine grosse Bedeutung zu. Mit einem vierzigjährigen Reglement kann die Stadt Wil den heutigen Ansprüchen in diesem Bereich nicht gerecht werden.

### Neues Immissionsschutzreglement

Der Stadtrat wird gebeten, dem Parlament Bericht und Antrag für ein zeitgemässes Immissionsschutzreglement zu unterbreiten. Dieses soll die Lärmschutzverordnung von 1974 ersetzen und sei auf der Basis der im Jahr 2010 vom Kanton St. Gallen erstellten Vorlage auszuarbeiten. Um einen bestmöglichen Schutz der Bevölkerung und der Umwelt vor unnötigen und schädlichen Immissionen zu gewährleisten, sind auch von der Vorlage abweichende oder zusätzliche Regelungen in Erwägung zu ziehen. Das neue Reglement soll jedoch auch dem Umstand gerecht werden, dass in einer lebendigen Stadt ein erhöhtes Mass an Immissionen, namentlich Lärm von Restaurationsbetrieben und öffentlichen Veranstaltungen, zu tolerieren oder sogar erwünscht ist. Ggf. können für gewisse Bereiche (Stadtzentrum) flexiblere Regelungen mit höheren Toleranzwerten getroffen werden als für Wohnquartiere, um das öffentliche Leben nicht unnötig einzuschränken.

### Weitere Massnahmen

Der Bericht soll zudem Ansätze für weitere, nicht-reglementarische Massnahmen aufzeigen, mit denen die Bevölkerung und die Umwelt vor Immissionen geschützt bzw. Emissionen von vornherein vermieden werden können. Dabei können Empfehlungen von Bund, Kantonen und Forschungsinstitutionen oder Beispiele aus anderen Gemeinden angeführt werden. Allfällige finanzielle Mittel zur Umsetzung solcher Massnahmen seien entsprechend zu beantragen.

Sebastian Koller, Erstunterzeichner

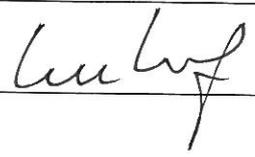
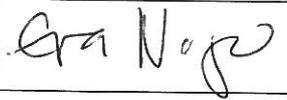
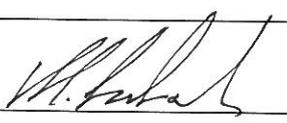
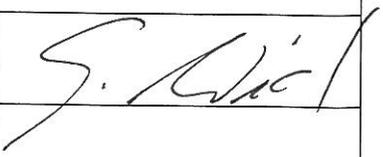
Parlamentarischer Vorstoss:

"Für einen zeitgemässen Immissionschutz"

Erstunterzeichnende Person:

Sebastian Koller, Junge Grüne

| Name/Vorname/Partei             | Unterschrift |
|---------------------------------|--------------|
| Ammann Schläpfer Silvia, SP     |              |
| Bachmann Adrian, FDP            |              |
| Bachmann Marc, FDP              |              |
| Bernold Patrick, CVP            |              |
| Bosshart Roland M., CSP         |              |
| Breu Mario, FDP                 |              |
| Deffendi Juri, SVP              |              |
| Frick-Beer Ruth, CSP            |              |
| Gehrig Christoph, CVP           |              |
| Gehrig Reto, CVP                |              |
| Girschweiler Harald, SVP        |              |
| Grob Erich, CVP                 |              |
| Habrik Roman, FDP               |              |
| Hartmann Gillessen Susanne, CVP |              |
| Hasler Christine, CVP           |              |
| Hauser Erwin, SVP               |              |
| Häusermann Erika, glp           |              |
| Hegelbach Katja, SP             |              |
| Hilber Markus, FDP              |              |
| Hodel Norbert, FDP              |              |

| Name/Vorname/Partei                                      | Unterschrift  |
|--|---|
| Hürsch Christoph, CVP                                    |   |
| Kauf Luc, GRÜNE prowil                                   |    |
| Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen |   |
| Lerch Patrik, SVP  |   |
| Lutz Patrick, SVP  |   |
| Mettler Marianne, SP                                     |   |
| Noger Eva, GRÜNE prowil                                  |    |
| Ressegatti Bruno, GRÜNE prowil                           |   |
| Rüdiger Klaus, SVP                                       |   |
| Rutz Roman, EVP  |   |
| Sarbach Michael, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen  |  |
| Schär Ruedi, CVP   |   |
| Schmitt Mario, SVP                                       |   |
| Schweizer Erwin, CVP                                     |   |
| Shitsetsang Jigme, FDP                                   |   |
| Stieger Pascal, CVP                                      |   |
| Sulzer Dario, SP   |   |
| Wick Guido, GRÜNE prowil                                 |  |
| Zäch Daniel, SVP   |   |
| Zahner Mark, SP  |   |